

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 68 (2006)
Heft: 5

Rubrik: Neuheiten und Prototypen sichern neue Dienstleistungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mit einem umgebauten Mistzetter wird Mist aus Laufställen aufbereitet und gemischt.

Überbetriebliche Mechanisierung



MR-Maschinenvorführung in Illnau

Neuheiten und Prototypen sichern neue Dienstleistungen

Im Maschinenring Züri Ost sind 350 Mitglieder zusammengeschlossen. Der Ring erzielt ein Umsatzvolumen von 3 Millionen Franken. Eine Maschinenvorführung in Illnau ZH führte den Fächer an Dienstleistungen vor Augen, die verschiedene Ringmitglieder mit zum Teil neuartigen Maschinen und eigentlichen Eigenentwicklungen anbieten.

Text und Fotos: Roland Müller

Auf dem Betrieb des MR-Präsidenten Ueli Reichling bot sich eine Plattform, um dem zahlreich erschienenen Publikum den Fächer an Dienstleistungen aufzuzeigen:

In der tierfreundlichen Nutztierhaltung mit **Tiefstreu** fällt eine grosse Mistmenge an. Vielfach ist er schlecht durchmisch, hat Partien unterschiedlicher Feuchtigkeit und ist zusammengepresst. Mit einem umgebauten

Mistzetter kann eine Verbesserung erzielt werden. Das Material wird über die Walzen aufgerissen, gemischt, einheitlich befeuchtet und homogen entweder in der Mistgrube deponiert oder via Seitenband auf Feldrandmieten aufgeschichtet.

Vermehrt wird **Brennholz**, zu Sterbündeln gebunden, angeboten. Das gesplattene Holz muss danach wieder mit der herkömmlichen

Brennholzfräse auf die gewünschte Länge gesägt und gespalten werden. Jetzt besteht die Möglichkeit, dies rationell mit einem Bündelprozessor aufrüsten zu lassen. Auf einem fahrbaren Mobil sind die notwendigen technischen Einrichtungen aufgebaut.

Der Maschinenring im Zürcher Oberland sei einer der grössten **Grüngutverwerter**, sagt dessen Geschäftsführer Martin Suter. Es sei schwierig, während der Vegetationszeit Kompost in kleinen Mengen und fein verteilt auf das Grünland auszubringen. Mit einem Abschiebewagen der neusten Generation könne man jetzt diesen Ansprüchen gerecht werden.

Die neue Form der **Futterkonservierung** in Maissilageballen verlangt leistungsfähige Maschinen, die in der Lage sind, das Häckselgut genügend zu komprimieren. Dank der eingesetzten Technologie kann mit dem vorgelieferten Press- und Wickelprozess auch angewelktes Gras gepresst werden. Damit sei es gelungen, die Maschine besser auszulasten und die Kosten zu senken, stellte Suter fest.

Im Weiteren wurden eine **Direktsaatmaschine** sowie eine spezielle Bodenfräse für den überbetrieblichen Maschineneinsatz vorgestellt.

Viel Beachtung erhielt ein spezielle, selbstfahrende **Arbeitsplattform** zum Anheben auf 26 Meter Höhe. Sie wird für die Baumpflege von Obstbäumen verwendet und auch zum Auswechseln von schadhaften Leuchtkörpern der Strassenbeleuchtung. ■



Mit dem aufgebauten Bündelprozessor lassen sich Sterbündel direkt auf 25 bis 50 cm zersägen.